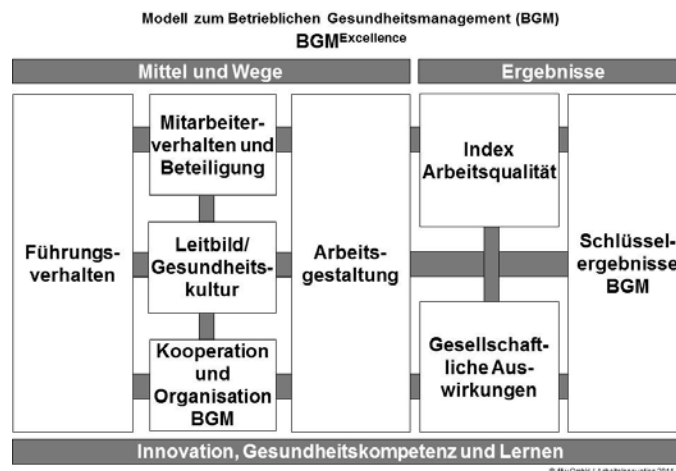


Selbstbewertung des BGM nach BGM^{Excellence}

Unser Modell BGM^{Excellence}



Das BGM^{Excellence}-Modell (siehe Abbildung) umfasst acht Hauptkriterien und 27 Unterkriterien. Dabei werden fünf Kriterien als „Mittel und Wege“ bezeichnet und drei als „Ergebnisse“. Das BGM^{Excellence}-Modell ist als große „Lernschleife“ angelegt, um die Reflexionsfähigkeit der Organisation in Bezug auf das Gesundheitsgeschehen zu erhöhen.

Mittel und Wege erzeugen Wirkungen auf der Ergebnisseite des Modells in Form von messbaren Resultaten der Organisation. Aus der Bewertung dieser Resultate werden die Ziele bei den Vorgehensweisen in den Unterkriterien der Mittel und Wege neu justiert, um eine zielgerichtete Entwicklung der Verbesserung des Gesundheitsgeschehens zu befördern.

In diesem Prozess werden Innovation, erhöhte Gesundheitskompetenz und Lernen genutzt, um durch verbesserte praktizierte Vorgehensweisen noch bessere Ergebnisse zu erzielen.

Ziel

Durch den Selbstbewertungsprozess nach BGM^{Excellence} bekommen die Teilnehmer/innen die Möglichkeit zu lernen, die eigene Gesundheitskompetenz zu entwickeln, sich ihrer Stärken und Verbesserungspotenziale der bestehenden Gesundheitskultur bewusst zu werden und sich in der Umsetzung eines umfassenden Gesundheitsmanagements zu üben.

Vorgehen bei der Durchführung einer Selbstbewertung

Eine Selbstbewertung nach dem BGM^{Excellence}-Modell erfolgt in acht Schritten:

1. Selbstverpflichtung der Führung gewinnen und aufrecht erhalten
2. Kommunikationsstrategie entwickeln und umsetzen (Kick-off Workshop)
3. Selbstbewertung planen
4. Die im Selbstbewertungsprozess eingebundenen Personen auswählen und trainieren
5. Selbstbewertung durchführen
6. Erkenntnisse gewichten und priorisieren
7. Maßnahmenpläne ausarbeiten und umsetzen
8. Fortschrittsüberwachung des Maßnahmenplans und Review

Unsere Angebote / Dienstleistungen für Sie im Überblick

- Kurz-Check BGM^{Excellence} (1/2 Tag)
- Kick-off Workshop (1/2 Tag)
- Seminar "Qualifizierung für das Instrument BGM^{Excellence}" (4 Tage, 1 Praxisphase)
- Workshop "Selbstbewertung nach BGM^{Excellence}" (2 Tage)

Kurz-Check BGM^{Excellence}

Dauer

½ Tag

Zielgruppe

Geschäftsleitung, Führungskräfte, Personalmanagement, Betriebsrat, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Führungskräfte, Disability-Manager, Qualitätsmanagement, Betriebsarzt

Ziel

Die Selbsteinschätzung* BGM^{Excellence} dient der Orientierung und unterstützt die Teilnehmer/innen dabei die Qualität ihres BGM einzuschätzen und zu entwickeln. Der Fragebogen ist geeignet, um sich selbst - ob als Unternehmer/in, Mitarbeiter/in, Betriebsrat, Führungskraft, Disability-Manager, Betriebsarzt, Fachkraft für Arbeitssicherheit oder Sicherheitsbeauftragter - ein Bild über den Stand des BGM im eigenen Unternehmen zu machen und dann mit anderen darüber in einen Erfahrungsaustausch zu treten.

Inhalte

- Konzept des Fragebogens
- Durchführung Kurz-Check
- Auswertung Kurz-Check

Ansprechpartner

Dr. Doris Holzträger
0911/ 46 26 79 -21

Martin Weidner
0911/ 46 26 79 -11

*Die Selbsteinschätzung ist angelehnt an den Fragebogen zur Selbsteinschätzung des Deutschen Netzwerks für betriebliche Gesundheitsförderung <http://www.dnbgf.de>

Kick-off Workshop

Dauer

½ Tag

Zielgruppe

Geschäftsleitung, Führungskräfte, Personalmanagement, Betriebsrat, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Führungskräfte, Qualitätsmanagement, Betriebsarzt

Ziel

Entwicklung und Umsetzung einer Kommunikationsstrategie zum Thema "Selbstbewertung des BGM nach BGM^{Excellence} im Unternehmen.

Workshop-Inhalte

- Sinn, Thema und Ziel der Selbstbewertung nach BGM^{Excellence} erläutern
- Gesundheitsmanagement als Voraussetzung für die Weiterentwicklung der Organisation als Ganzes und für jeden Einzelnen
- Prozessintegration bestehender Methoden und Maßnahmen zur Formulierung und Umsetzung von Zielen der Organisation
- Sicherung der Workshop-Ergebnisse und Festlegung des weiteren Vorgehens

Ansprechpartner

Dr. Doris Holzträger
0911/ 46 26 79 -21

Martin Weidner
0911/ 46 26 79 -11

Seminar "Qualifizierung für das Instrument BGM^{Excellence}"

Dauer

4 Tage, 1 Praxisphase

Zielgruppe

Personalmanagement, Betriebsrat, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Führungskräfte, Qualitätsmanagement, Betriebsarzt

Hinweise: Der Teilnehmerkreis sollte ein möglichst weites Spektrum des Arbeits- und Gesundheitsschutzes in der Organisation abbilden. Max. 25 Teilnehmer/innen.

Ziel

Die Teilnehmer/innen werden in der Analytik und Kybernetik des BGM^{Excellence}-Modells geschult. Durch die Qualifizierung sollen eine institutionalisierte Reflexion, fachübergreifende Zusammenarbeit der Experten und längerfristiges, systematisches Handeln verbessert werden.

Seminarinhalte

2 Tage Grundlagenqualifizierung (Inhalte)

- Was verstehen wir unter einem BGM?
- Was bedeutet Salutogenese?
- Wann und warum sind Managementsysteme nützlich?
- Aufbau des BGM^{Excellence} Modells
- 8 Kriterien und 27 Unterkriterien und ihre Anforderungen
- Bewertungsmethodik zur Ermittlung des Reifegrades
- Umgang mit dem BGM^{Excellence} Modell-Workbook
- Sammeln von Stärken, Nachweisen und Verbesserungspotenzialen

1 Praxisphase

- Sammeln von Zahlen, Daten und Fakten in kleinen Teams
- Dokumentation der Stärken, Nachweise und Verbesserungspotenziale
- Coaching der Teams durch Mitarbeiter/innen der ffw GmbH

1 Tag Follow-up-Workshop

- Was ist noch unklar? Was hat Schwierigkeiten bereitet?
- Selbstbewertungs-Workshop vorbereiten, durchführen und dokumentieren
- Dokumentation und Fortschreibung BGM^{Excellence} Modell-Workbook als "lebendiges Logbuch Gesundheit"

1 Tag Qualifizierung 2. Selbstbewertung

- Kenne ich die Anforderungen des BGM^{Excellence} Modells noch?
- 2. Selbstbewertungs-Workshop vorbereiten
- Dokumentation und Fortschreibung BGM^{Excellence} Modell-Workbook als "lebendiges Logbuch Gesundheit"

Ansprechpartner

Dr. Doris Holzträger
0911/ 46 26 79 -21

Martin Weidner
0911/ 46 26 79 -11

Workshop "Selbstbewertung nach BGM^{Excellence}"

Dauer

2 Tage

Zielgruppe

Personalmanagement, Betriebsrat, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Führungskräfte, Qualitätsmanagement, Betriebsarzt

Hinweise: Der Teilnehmerkreis sollte ein möglichst weites Spektrum des Arbeits- und Gesundheitsschutzes in der Organisation abbilden. Max. 25 Teilnehmer/innen.

Ziel

Alle Teilnehmer/innen sollen zum einen über die Ergebnisse zu allen Kriterien informiert werden. Zum anderen soll eine Konsensbildung zu allen Ergebnissen über alle betrieblichen Teilnehmer/innen erreicht werden, damit die endgültigen Ergebnisse der Selbstbewertung von allen Bereichen sowie der Unternehmensleitung und dem Betriebsrat in Übereinstimmung getragen werden.

Workshop-Inhalte

1. Tag

- Ziele der Selbstbewertung und der Bewertungsmethode
- Präsentation der Stärken und Verbesserungsbereiche der 8 Kriterien:
Führungsverhalten, Leitbild und Gesundheitskultur, Mitarbeiterverhalten, Organisation BGM, Arbeitsgestaltung, Index Arbeitsqualität, Gesellschaftliche Verantwortung/ Auswirkungen, Schlüsselergebnisse BGM

2. Tag

- Priorisierung von Maßnahmen und Erarbeitung von Maßnahmenplänen für ausgewählte Verbesserungsprojekte

Ansprechpartner

Dr. Doris Holzträger
0911/ 46 26 79 -21

Martin Weidner
0911/ 46 26 79 -11